

Konferenz zur Reorganisation der Intermikronationalen Wettbewerbe

Beitrag von „Jónas Sigurðsson“ vom 12. Februar 2016, 22:52

Diese Frage ist schon zigmal in verschiedenen Zusammenhängen diskutiert worden, und es war noch nie produktiv. Das wäre an dieser Stelle auch nicht anders.

Ungeschriebene Regel im Sport ist, dass man es da nicht so genau nimmt und jeden so sein lässt wie er will. Diplomatische Kontakte über Kartengrenzen hinweg sind für viele völlig undenkbar, aber zu Fußball-WMs oder Mikrolympischen (!) Spielen hat bisher jeder damit leben können, dass alle möglichen MNs beteiligt sind, egal ob sie auf der CartA, OIK oder auf der Innenseite des Joghurtbechers liegen.